



STADTBEFESTIGUNG ARNSBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Nordrhein-Westfalen](#) | [Hochsauerlandkreis](#) | [Arnsberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Braun & Hogenberg - Civitates Orbis Terrarum. Band IV | 1588.

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Eine erste Stadtbefestigung Arnsbergs entstand unmittelbar nach der Ansiedlung im 12. Jahrhundert. Im 13. Jahrhundert wurden die Befestigung um die Unterstadt erweitert. Ab dem Ende des 18. Jh. erfolgte schließlich der teilweise Abbruch der Stadtmauern und Türme.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°23'51.98"N 8° 3'48.96"E](#) - Standort des Glockenturms
Höhe: ca. 220 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Von Kassel kommend die Autobahn 44 an der Abfahrt Soest verlassen und weiter über die B229 bis Arnsberg fahren.
Von Dortmund/Ruhrgebiet kommend die A44 bis Kreuz Werl fahren und dann weiter über die A445 und A46 bis zur Abfahrt Arnsberg-Hüsten oder Arnsberg-Niedereimer fahren. Von dort weiterfahren in Richtung Stadtmitte.
Parkplätze im Ort.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
erreichbar

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

kein Grundriss verfügbar

Historie

789	Erste Erwähnung von Arnsberg in einem Register der Klosterkirche von Wehrden.
11. Jh.	Die Grafen von Werl errichten die <u>Burg Rüdenberg</u> (Alte Burg)
Ende d. 11. Jh.	Graf Konrad von Werl läßt die zweite <u>Arnsberger Burg</u> erbauen.
12. Jh.	Im Schutze der <u>Burg</u> entwickelt sich die Stadt.
2. Hälfte d. 12. Jh.	Befestigung der Stadt.
Anfang d. 13. Jh.	Die Stadt entwickelt sich weiter und unterhalb der Altstadt entsteht eine neue Siedlung.
um 1237/1238	Graf Gottfried III. von Arnsberg verleiht dem Ort Stadtrechte.
1238	Ein neuer Mauerring wird um beide Stadtteile gezogen.
1368	Die Stadt geht in den Besitz der Kölner Erzbischöfe über.
7jähriger Krieg (18. Jh)	Stadt und <u>Schloss</u> (besetzt von Franzosen) werden von preußischen und braunschweigischen Truppen zerstört.
1799	Großer Stadtbrand.
ab 1802/1803	Arnsberg wird hessisch.
1816	Die Stadt wird preußische Verwaltungszentrale.
1847	Erneuter großer Stadtbrand.

Quelle: Ministerium für Stadtentwicklung, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen (Hrsg.) - Historische Stadt- und Ortskerne in Nordrhein-Westfalen | Düsseldorf, 1995.

Literatur

Ministerium für Stadtentwicklung, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen (Hrsg.) - Historische Stadt- und Ortskerne in Nordrhein-Westfalen | Düsseldorf, 1995.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

